

CLASSIC DRIVER

Jaguar F-Type Project 7 geht in Serie, feiert Premiere in Goodwood

Lead

Was letztes Jahr beim Goodwood Festival of Speed noch als spektakuläre Studie gehandelt wurde, geht nun tatsächlich in Serie. Vorab feiert der auf 250 Exemplare limitierte und 575 PS starke Jaguar F-Type Project 7 aber noch einmal Premiere beim Hillclimb.

Hommage an den Jaguar D-Type



Der F-Type Project 7 ist das erste Modell der neu gegründeten Spezialabteilung Jaguar Land Rover Special Operations. Im Vergleich zur 2013 in Goodwood gezeigten [Studie](#) verfügt die Serienversion jetzt über zwei Sitze und Überrollbügel für Fahrer und Beifahrer. Die aerodynamisch verkleideten „Höcker“ zitieren den legendären [Jaguar D-Type](#), der in diesem Jahr seinen 60. Geburtstag feiert. Angetrieben wird das „schnellste Jaguar-Serienmodell aller Zeiten“ vom aufgeladenen 5,0-Liter-V8, der auf 575 PS aufgepumpt wurde und den offenen Sportwagen in 3,9 Sekunden von 0 auf 100 km/h katapultiert. Die Höchstgeschwindigkeit ist auf 300 km/h gedrosselt.

Premiere in Goodwood



Der Jaguar F-Type Project 7 feiert an diesem Wochenende beim Goodwood Festival of Speed 2014 Premiere. Die Deutschlandpremiere findet beim AvD-Oldtimer-Grand-Prix 2014 im August statt. Für den deutschen Markt sind immerhin 20 Exemplare vorgesehen.

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/jaguar-f-type-project-7-geht-serie-feiert-premiere-goodwood>
© Classic Driver. All rights reserved.